

# Rezensionen von Buchtips.net

## Guillaume Musso: Vierundzwanzig Stunden

### Buchinfos

Verlag: [Pendo Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Belletristik](#)  
ISBN-13: 978-3-86612-401-1 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 16,99 Euro (Stand: 22. August 2025)

Die junge Schauspielerin Lisa träumt von der großen Karriere. Neben ihrem Studium jobbt sie in einer Bar in Manhattan. Dort lernt sie eines Tages den Arzt Arthur Costello kennen. Er macht Lisa einen ungewöhnlichen Vorschlag: Sie soll ihm helfen, seinen Großvater aus der Psychiatrie zu befreien. Sie lässt sich auf den Vorschlag ein, verliert Arthur aber aus den Augen. Ein Jahr später sehen sie sich wieder. Diesmal ist es Lisa, die Arthurs Hilfe braucht. Die beiden verlieben sich ineinander. Sehr schnell findet Lisa heraus, dass Arthur kein gewöhnlicher Mann ist. Vielmehr trägt er einen Fluch mit sich herum, den er ihr letztlich offenbart. Von diesem Augenblick an, kämpfen sie gegen einen unerbittlichen Gegner, die Zeit.

Der Franzose Guillaume Musso ist bekannt für Romane, die eine wilde Mischung aus Lovestory, Thriller und Mystery sind. Mit seinem in Deutschland soeben veröffentlichten Roman "Vierundzwanzig Stunden" hat sich der französische Autor wieder einmal selbst übertroffen. Der Roman besitzt seine solche Suchtwirkung, das es schwer fällt, ihn auch nur für einen kurzen Augenblick aus der Hand zu legen. Der Roman ist so vielschichtig und überraschend, das er den Leser wieder und wieder verblüfft.

Etwas überraschend wird der Roman aus der Perspektive von Arthur Costello erzählt. Nach dem Klappentext geht man davon aus, dass Lisa die Hauptfigur ist. Arthurs Vater macht ihn auf ein finsternes Familiengeheimnis aufmerksam, das fortan massive Auswirkungen auf Arthurs Leben hat. Erst im Verlauf der Geschichte lernt man dann auch Lisa kennen, von der man zunächst nicht annimmt, dass sie eine so bedeutende Rolle spielt.

Um was es sich bei dem Geheimnis handelt, muss jeder Leser selbst herausfinden. Fest steht aber, dass dieses Geheimnis eine Sogwirkung erzielt, der man sich nur schwer entziehen kann. Da ich auch die anderen, in Deutschland verfügbaren, Romane von Guillaume Musso kenne, war ich auf das Ende sehr spannend und hatte auch eine Ahnung, nur um zu erkennen, dass es ganz anders ist. Nur so viel: es ist ein Ende, das bewegt, das zu Tränen rührt und das mich nachdenklich zurückgelassen hat. Man kann es auch in einem Wort sagen: brilliant!

"Vierundzwanzig Stunden" reiht sich nahtlos in in Riege toller Romane von Guillaume Musso ein und nimmt sogar einen der vorderen Plätze ein. Der Roman ist außerordentlich spannend und bewegend. Besser kann man Unterhaltungsliteratur kaum darbieten. Und wer denkt, dass Guillaume Musso eine solche Geschichte in ähnlicher Form schon einmal erzählt hat: ja hat er und trotzdem ist diese ganz anders.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[16. Juni 2016]